

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

291 (24.10.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 291. Erstes Blatt.

Donnerstag den 24. Oktober

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 85805. Die Verpflichtung der Beauftragten der Section II der Südwestdeutschen Holzberufsgenossenschaft betr. Die Herren Adolf Pfeilschäfer und Wilhelm Verblinger hier wurden heute als Beauftragte der Section II der Südwestdeutschen Holzberufsgenossenschaft hier gemäß §. 84 des Unfallversicherungsgesetzes beauftragt. Dies bringen wir hiermit zur Kenntnis der Beteiligten.
Karlsruhe, den 21. Oktober 1889.

Groß. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 85721. Die Reinigung der Obstbäume von Misteln betreffend.
Die Bürgermeisterämter des Bezirks, welche mit Erledigung unseres Auftrages vom 1. I. M. Nr. 79700 Abs. 2 noch im Rückstand sind, werden hieran erinnert.
Karlsruhe, den 19. Oktober 1889.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Konkursverfahren.

Nr. 29518. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Tapeziers Wilhelm Winter dahier ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen Schlusstermin auf **Dienstag den 12. November 1889, Vormittags 9 Uhr,** vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst — Akademiestraße Nr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13 — bestimmt.
Karlsruhe, den 21. Oktober 1889.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Radung.

33. Die Landwehrmänner I. Aufgebots:

1. der am 29. September 1856 zu Diebelsheim geborene Weber August Emanuel Seith, wohnhaft zuletzt daselbst,
2. der am 28. April 1859 zu Diebelsheim geborene Schreiner Adam Ludwig Heuß,
3. der am 4. Februar 1857 zu Gumbelfingen geborene Bierbrauer Franz Haber Schneider,
4. der am 25. Februar 1854 zu Morgenroth geborene Deconom Paul Bieschoff,
5. der am 16. März 1858 zu Engelswies geborene Bierbrauer Albert Lorenser,
6. der am 28. November 1848 zu Engenstein geborene Schlosser Wilhelm Frank, zuletzt wohnhaft daselbst,
7. der am 15. Oktober 1854 zu Solbin geborene Schreiner Friedrich Küter;

die Landwehrmänner II. Aufgebots:

8. der am 11. Juli 1853 zu Böblingen geborene Franz Stadelmaier, zuletzt wohnhaft in Beierheim, derzeit in Basel,
9. der am 23. November 1849 zu Karlsruhe geborene Kaufmann Robert Kühn;

die Reservisten:

10. der am 16. Februar 1862 zu Söllingen geborene Maurer Christian Simon Giesinger,
11. der am 25. Mai 1862 zu Weingarten geborene Müller Ferdinand Ströble,
12. der am 11. April 1862 zu Auerbeck geborene Bäcker Karl Cristof Heinrich Kensch, Biffer 2—5 und 7, sowie 9—12 zuletzt wohnhaft in Karlsruhe,

werden beschuldigt, daß sie als Wehrmänner der Landwehr und beurlaubte Reservisten ohne Erlaubnis ausgewandert sind. — Uebertretung des §. 360 Ziffer 3 R. Str. G. B. —

Dieselben werden auf Anordnung des Groß. Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 30. November 1889, Vormittags 8 Uhr,

vor das Groß. Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von den Königl. Bezirkskommandos

Karlsruhe vom 22. Juli 1889,
Mühlhausen vom 16. August 1889,
Karlsruhe vom 19. und 26. August 1889 und
Hamburg vom 15. September 1889

ausgestellten Erklärungen verurteilt werden.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1889.

W. Frank,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

21.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung der Groß. Behörden werden in Karlsruhe folgende Viehmärkte abgehalten:

1. Jeden Montag und sofern Montag ein Feiertag ist, Dienstags wöchentlich ein **Schlachtviehmarkt.**
2. Allmonatlich einmal am Tage nach dem Vorfheimer Viehmarkt (in der Regel der erste Dienstag jeden Monats) ein **Zucht-, Nutz- und Kleinviehmarkt.** Darunter zwei Hauptmärkte und zwar einer in der Restwoche des Monats Juni, der andere in der Restwoche des Monats November, diese mit Preisverteilung.
3. Allwöchentlich Dienstag, Donnerstag und Samstag ein **Kleinviehmarkt**; mit dem Donnerstagsmarkt ist ein **Ferkelmarkt** verbunden.

Im städt. Schlacht- und Viehhof dahier können 800 Stück Großvieh unter Dach aufgestellt werden.

Auf Verlangen der Viehbesitzer wird gutes Heu, Mehl, Kleie und warmes Wasser zu Fütterungs- und abgeben und nach billiger Lage berechnet.

Auch vor und nach einem Markte können Tiere in den Stallungen des städt. Viehhofes einge- und gefüttert werden.

Bekanntmachung.

22 Die Groß. Güterverwaltung dahier versteigert **Montag den 29. Oktober** in der Frachtgüterempfangshalle einen Ballen **Gewebe** 68 kg gegen Baarzahlung öffentlich an den Meistbietenden.
Groß. Güterverwaltung.

Der Forlenzapfen-Erwachs

aus dem Groß. Hardtwald wird versteigert:
Samstag den 26. d. M.,
Vormittags 11 Uhr,
auf dem Geschäftszimmer des Hofforst- und Jagd- amts Karlsruhe (Moltkestraße 1).
Karlsruhe, den 19. Oktober 1889.
Groß. Hofforst- und Jagdamt Karlsruhe
und Friedrichsthal. 22.

Der nächste Zucht-, Zug- und Kleinviehmarkt findet

Dienstag den 3. November 1889

statt und werden bei demselben folgende Preise nach den beigegebenen Bestimmungen ausgesetzt:

A. Für Diejenigen, welche Marktthiere zuführen:

Für Zuchtfarren:

- I. Preis: Für die beste und größte Sammlung von jungen Zuchtfarren des gelbschledigen Höhenschlags (Simmenthaler Original und in Baden gezüchtete Simmenthaler) 80 M.
II. Preis: Für die nächstbeste und nächstgrößte Sammlung von jungen Zuchtfarren von gleicher Beschaffenheit wie oben 50 M.

Für Zuchtkühe:

- I. Preis: Für die beste junge Zuchtkuh (3-5 Jahre alt) Simmenthaler Rasse 40 M.
II. Preis: Für die zweitbeste Kuh von derselben Art 25 M.
III. Preis: Für die drittbeste Kuh von derselben Art 20 M.

Für Zuchtkalbinnen:

- I. Preis: Für die beste trüchtige Zuchtkalbin, Simmenthaler Rasse 30 M.
II. Preis: Für die zweitbeste Zuchtkalbin derselben Art 25 M.
III. Preis: Für die drittbeste Zuchtkalbin derselben Art 20 M.
IV. Preis: Für die in der Beschaffenheit nächstfolgende Zuchtkalbin derselben Art 10 M.
V. Preis: Desgleichen 10 M.

Für Rinder:

- I. Preis: Für das beste Rind, Simmenthaler Rasse 20 M.
II. Preis: Für das zweitbeste Rind derselben Art 15 M.
III. Preis: Für das drittbeste Rind derselben Art 10 M.

Für Milch- und Zugkühe.

- I. Preis: Für die beste Milchkuh irgend welcher Rasse 30 M.
II. Preis: Für die zweitbeste Milchkuh wie oben 25 M.
III. Preis: Für die drittbeste Milchkuh wie oben 20 M.
IV. Preis: Für die in der Qualität nächstfolgende Milchkuh 10 M.

Für Mastfarren:

- I. Preis: Für den schwersten Farren 20 M.
II. Preis: Für den zweitschwersten Farren 15 M.
III. Preis: Für den drittichwersten Farren 10 M.

Für Mastochsen:

- I. Preis: Für das schwerste Paar Mastochsen 40 M.
II. Preis: Für das zweitichwerste Paar Mastochsen 25 M.
III. Preis: Für das drittichwerste Paar Mastochsen 15 M.

Für Mastkühe.

- I. Preis: Für die schwerste Mastkuh 20 M.
II. Preis: Für die zweitichwerste Mastkuh 15 M.
III. Preis: Für die drittichwerste Mastkuh 10 M.

Für Mastrinder:

- I. Preis: Für das schwerste Mastrind 25 M.
II. Preis: Für das zweitichwerste Mastrind 20 M.
III. Preis: Für das drittichwerste Mastrind 15 M.
IV. Preis: Für das viertichwerste Mastrind 10 M.

Für Mastschweine:

- I. Preis: Für das schwerste Loos Mastschweine 15 M.
II. Preis: Für das zweitichwerste Loos Mastschweine 10 M.

Für Kälber:

- I. Preis: Für das schwerste Mastkalb 10 M.
II. Preis: Für das zweitichwerste Mastkalb 5 M.

Für Sämmel:

- I. Preis: Für das schönste Loos von Masthämmeln 10 M.
II. Preis: Für das zweitichönste Loos von Masthämmeln 5 M.

B. Für Käufer:

- I. Preis für denjenigen ersten Käufer, der nachweist, daß er mindestens 15 Stück Großvieh im höchsten Gesamtbetrage, der bezahlt wurde, protokolllarisch gekauft hat. 60 M.
II. Preis für denjenigen ersten Käufer, der nachweist, daß er mindestens 10 Stück Großvieh im zweitichönsten Gesamtbetrage, der bezahlt wurde, protokolllarisch gekauft hat. 50 M.
III. Preis für denjenigen ersten Käufer, der nachweist, mindestens 7 Stück Großvieh im drittichönsten Gesamtbetrage protokolllarisch angekauft zu haben. 40 M.
IV. Preis für denjenigen ersten Käufer, der nachweist, mindestens 4 Stück Großvieh im viertichönsten Gesamtbetrage protokolllarisch angekauft zu haben. 30 M.
10 Preise von je 10 M. für Käufer der 10 besten Zuchtfarren. 100 M.

Außer obigen Preisen sind vom Kreisaußschuß des Kreises Karlsruhe weitere 250 Mark zur Verteilung an solche Gemeinden bestimmt, welche auf diesem Markte preiswürdige Farren anlaufen. Karlsruhe, den 22. Oktober 1889.

Stadtrath.

Kauter.

Schumacher.

Wohnungen zu vermieten

- Adlerstraße 30 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Holzstall, Keller, Anteil und 2 schöne Kammern, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Kontor im Hinterhaus zu erfragen.

*22. Amalienstraße 81 ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern und Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mädchenzimmer, Trockenstapel etc., sofort oder später zu vermieten.

- Amalienstraße 93, am Mühlburgerthor, sind im 2. und 3. Stock auf 23. Oktober zu vermieten: zwei Wohnungen von je 7 meist großen Zimmern, Bad, Garderobe, 2 Balkons, 3 Mansarden und sonstigem Zugehör, moderne Ausstattung. Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 68 im 3. Stock oder bei Herrn E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

*32. Grenzstraße 7 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör wegen Verlegung sofort zu vermieten.

- Herrenstraße 16 ist im Querbau, eine

Treppe hoch, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

- Hirschstraße (verl.) 67 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Esel und übrigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Westendstraße 55 im 2. Stock, von 2-4 Uhr Nachmittags.

- Hirschstraße 96, bei der künftigen Hirschbrücke, ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Balkon sammt allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 auf dem Bureau.

*33. Kaiserstraße 144 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in zwei schönen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, nach der Karlstraße gehend, im 2. Stock wegen Wegzug sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Schlaen.

- Kaiserstraße 161 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit großem Alkov nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

- Kaiserstraße 172 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Anteil an der Waschküche, auf 23. Januar, 23. April oder sofort zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

- Kaiser-Allee 71 sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör sofort oder auf den 23. Oktober, desgleichen eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

- Karlstraße 69 b sind im Vorderhaus 3 Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Bemerkenswert, daß im Vorderhaus die Wohnung von 3 Zimmern sofort kann bezogen werden. Näheres ebendasselbst parterre.

- Klauprechtstraße 16 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern und Küche, sowie im 2. Stock die Balkonwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 12.

- Klauprechtstraße 24 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten.

- Kronenstraße 53 ist eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

- Kurvenstraße sind 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, verputzter Mansarde sammt allem Zugehör, die eine sofort und die andere auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Karlstraße 69 b.

- Kurvenstraße 26 ist eine hübsche Wohnung, der 2. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

- Kurvenstraße 27 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung mit großem Balkon, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

- Lachnerstraße 3, zunächst der Duracher Allee, sind in meinem Neubau sehr schöne Wohnungen von 3-6 Zimmern sammt allem Zugehör sehr billig zu vermieten.

F. Frey, 3 Gottesauerstraße 3. - Lessingstraße 9 ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Badezimmer, 1 Küche, 2 Mansarden, 3 Kellerräumen und 1 Holzraum sowie Anteil an der Waschküche und am Trockenstapel, auf den 23. Oktober oder später für 850 Mark zu vermieten. Näheres daselbst. Täglich von 10 Uhr ab einzusehen.

32. Lessingstraße 36 ist der 2. Stock von 4 Zimmern auf 23. Oktober für 520 M. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

- Lützenstraße 9 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Glasabschluß, Aussicht in Gärten, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock, parterre.

33. Marienstraße 68 ist eine schöne Mansardenwohnung billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

- Ritterstraße 3, in der Nähe des Schlossplatzes, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

- Mäppnerstraße 70 sind noch mehrere Wohnungen von 4 Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.3. Ruppurrerstraße 88a ist sofort eine freundliche Wohnung auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, Waschküchenantheil, Wasserleitung und Gasabschluss, zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

Stephanienstraße 59 sind 2 hoch elegante Herrschaftswohnungen von je 7 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bügel- und Dienstbotenzimmer, nebst dazu gehörenden Mansarden, mit oder ohne Stallung auf sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Schloßplatz 15.

Werderstraße 88 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3.3. Wilhelmstraße 2 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern etc. (Seitenbau, mit Aussicht auf die Straße), sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör ist wegen Wegzug sofort sehr billig zu vermieten. Es werden auch 2 oder 3 Zimmer mit Zugehör abgegeben. Näheres Luisenstraße 18, parterre.

5.4. Kaiser-Allee 61 ist im vierten Stock eine sehr schöne Wohnung von

drei Zimmern,

Küche, Keller und Mansarde sogleich oder später für M. 350.— zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Erdloden daselbst.

4.3. In Folge Verlegung des Miethers ist die Wohnung

Bismarckstraße 23, 3. Stock,

6 Zimmer, 1 Mansarde, 2 Kammern, 1 Terrasse frei geworden und kann in kurzer Frist oder auch zum nächsten Ziel vermietet werden. Die Bestätigung kann täglich von 9—11 Uhr Vormittags erfolgen. Nur stille Mieter, mit der Gewissheit längeren Bleibens, finden Berücksichtigung. Näheres beim Hausbesitzer.

Ecke der Marien- und Luisenstraße sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör auf 8. Oktoberquartal oder früher zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

Sogleich oder später ist am Werderplatz eine Wohnung von 3 größeren Zimmern, Klov., Küche, Speisekammer u. s. w. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60 bei Schreinermeister Oberst, im Kontor oder im 4. Stock.

In meinem Neubau Ecke der Roos- und Hirschstraße 73 sind schöne, freigelegene Wohnungen von je 6 nach der Straße gehenden Zimmern mit Balkon, großem Bad- oder Bügelzimmer, Küche, großer Kammer und Keller zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 19, bei H. Riby.

Eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, großem Vorplatz, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Hirschstraße 44.

In meinem Neubau, Kaiserstraße 30, sind noch Wohnungen von 3—8 Zimmern nebst Küche auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Anzusehen von 9 bis 11 und von 2 bis 5 Uhr.

Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 63 ist sofort ein Maleratelier mit Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche etc., zu vermieten, ev. kann das Atelier auch allein abgegeben werden. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Wohnung.

Eine den neuesten Wünschen entsprechende, neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock von 6 großen Zimmern (Saal), sämmtliche mit Parquetböden und besonderem Ausgang nach einem großen, hellen Gang, mit allem sonstigen Zugehör, schönes Treppenhause und frei von allen Nebenlasten, in prächtiger Lage am Ludwigsplatz, eine dergleichen im 2. Stock sind sogleich zu vermieten.

Amalienstrasse 19 bei W. L. Schwaab, Groß. Hoflieferant.

Sogleich zu beziehen: eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör. Näheres Schützenstraße 8a im Laden.

Wohnung zu vermieten.

Gottesauerstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Sebelstraße 15

ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Bau selbst.

Kaiserstraße 56

ist die Bel-Etage, bestehend in 8 schönen Zimmern, mit Balkon, Wasserleitung und Badeeinrichtung nebst Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Ruppurrerstraße 98

ist auf 23. Oktober eine Mansarde von zwei Zimmern, Küche etc. etc. auch sofort zu vermieten sowie eine Parterrewohnung mit freier Aussicht von 2 Zimmern, Küche etc. etc. Näheres im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten:

Verlängerte Hirschstraße 77 sind auf 23. Oktober zu vermieten:

- I. Stock, parterre, 3 Zimmer, Veranda, Küche und Zugehör,
- II. Stock, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zugehör,
- III. Stock, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zughör.

Diese Wohnungen sind elegant ausgestattet und haben Garten. — Ferner Kurvenstraße 22 ist der 2. Stock, eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Veranda, Badelabiet, Balkon, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 22 im 1. Stock.

Mühlburg.

Neue Wohnungen auf 23. Okt. zu vermieten: Rheinfstraße 57, 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Bad, 2 Keller und 2 Mansarden,

Rheinstraße 55, 3. Stock, 3 große Zimmer, Küche, Keller und 1 Mansarde.

Die Wohnungen haben Wasserleitung und Waschküche. Auskunft: Hardtstraße 29. 4.4.

Laden mit Wohnung und Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern

sammt Zugehör sind Grenzstraße 9 auf den 23. Oktober billigst zu vermieten. Zu erfragen: Grenzstraße 7, Hinterhaus, 2. Stock, und einzusehen Morgens von 1/2 8—1/2 9 Uhr

Die Läden

mit Kontor und event. auch Wohnung im Neubau Ecke Krieg- und Kreuzstraße sind vom 23. Oktober d. J. ab

zu vermieten.

Auskunft erteilt Herr Architekt Gust. Rieker.

Kaiserstraße 223

ist der große Laden mit 3 Schaufenstern event. mit daranstoßender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör vom 23. Oktober d. J. ab zu vermieten. Näheres bei Schulz & Suck, Hofphotographen.

Laden mit Kontor zu vermieten.

Ecke der Garten- und Hirschstraße 70 ist der Erdloden mit Kontor sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 16 im 2. Stock.

Sogleich oder später zu vermieten:

ein großer Laden sammt Zugehör am Ludwigsplatz. Näheres Karlstraße 29a im 2. Stock.

Gesucht

wird von einer Familie auf Frühjahr 1890 ein Haus oder eine Villa mit circa 12 Zimmern und allem Zugehör in schöner Lage und mit eleganter Ausstattung. Näheres durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132. 3.2.

Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße 85 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 2.2. Akademiestraße 48 sind im 2. Stock wegen Verlegung sogleich zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

* 3.3. Belfortstraße 21 ist im 3. Stock ein hübsches, gut möbliertes Zimmer mit 2 nach der Straße gehenden Fenstern sogleich oder später zu vermieten.

Sophienstraße 26 sind 2 schöne, geräumige Parterrezimmer möbliert oder unmöbliert auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Ein möbliertes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten: Ecke der Hirsch- und Kaiserstraße 231.

Mansardenkammer, eine hübsche, ist

zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 6.6.

2.2. Eine sehr freundliche, unmöblierte Mansarde ist sehr billig zu vermieten: Kaiserstraße 99, 3 Stiegen hoch.

Ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen ist auf 1. November oder später zu vermieten: Hirschstraße 22 im Laden.

3.2. Klauereckstraße 16 ist ein besser möbliertes, zweifelhafte Zimmer, nach der Straße gehend, mit zwei Betten zu vermieten. Dasselbe kann auch unmöbliert abgegeben werden. Zu erfragen Hirschstraße 12.

Akademiestraße, 2 Treppen hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit schöner Aussicht auf 1. Dezember zu vermieten, auch können die Zimmer einzeln abgegeben werden. Näheres Kaiserspassage 31, 2 Treppen hoch.

Gottesauerstraße 5, eine Stiege hoch, in der Nähe des Durlacherthores, in gesunder, schöner Lage, sind 2 fein möblierte Zimmer mit Balkon zusammen oder einzeln an bessere Herren zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch, bei Frau Althammer.

Amalienstraße 4, 1 Treppe hoch, ist ein kleineres Zimmer mit guter Bedienung an einen soliden jungen Herrn auf 1. November zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. November an einen Arbeiter zu vermieten: Douglasstraße 28 im 3. Stock.

Bürgerstraße 17 ist im untern Stock ein einfaches, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Luisenstraße 77 ist im 4. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Friedrichsplatz 5 ist ein auf die Straße gehendes, freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst drei Treppen hoch.

Maler-Ateliers,

drei ineinandergehende, im 2. Stock gegen den Garten gelegen, sind sofort zu vermieten. Auskunft: Hirschstraße 36, Seitenbau.

Mitbewohner gesucht.

In ein möbliertes Zimmer wird ein solcher Herr als Mitbewohner bei ganzer Pension gesucht: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

Dienst-Anträge.

* 3.3. Gesucht wird in eine feine Haushaltung ein jüngeres, kräftiges Mädchen, welches des Vormittags mehrere Stunden mithilft, den Zimmerdienst zu versehen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit versteht, wird für ein junges Ehepaar gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 99, 3 Stiegen hoch.

Ein Mädchen zu Kindern wird per sofort gesucht: Klauereckstraße 4 im 4. Stock.

Dienst-Gesuche.

* 3.3. Ein anständiges Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen sowie alle Hausarbeiten verrichten kann, sucht sofort Stelle bei einer bessern Familie. Näheres Werderstraße 88.

Tüchtige Tailleurarbeiterinnen finden dauernd lohnende Beschäftigung: Friedrichsplatz 8 im 3. Stock.

15 000 Mark
werden als II Hypothek auf ein gutes hiesiges Haus, 5 1/2 % rentierend, auf welches 8500 Mark anbezahlt sind, per 23. Januar 1890 gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 316 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

3000 Mk. Kapital
werden gegen Unterpfand und gute Bürgschaft von einem pünktlichen Zahler gegen entsprechende Verzinsung aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 310 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

32. Zwei tüchtige Grobschmiede,
welche selbstständig arbeiten, werden gegen hohen Lohn aufgenommen.
Hochreservoirbau Karlsruhe.
Außerhalb dem Stadtgarten.

Für Kapitalisten.
Wer größere oder kleinere Kapitalien zu vergeben hat, wende sich an
L. Ph. Dressel,
Zähringerstraße 76.

Arbeiter-Gesuch.
2.2. Mehrere jugendliche Arbeiter, auch Mädchen, finden für den ganzen Winter dauernde Beschäftigung in der Beschläg-Fabrik von
J. Marum, Gartenstraße 6.

Eine perfekte israel. Köchin
gegen guten Lohn zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Näheres Kaiserstraße 26 im 1. Stod. 2.2.

L. W. Sellnerinnen,
zwei tüchtige von angenehmem Aussehen, sowie ein tüchtiger Herrschaftskutscher finden sofort gute Stellen durch **L. Wilhelm,** Pforzheim, Schloßberg 8.

Einen Ausläufer
sucht die **S. Braun'sche Hofbuchdruckerei,** Karl-Friedrichstraße 14.

Ein stadtkundiger Bursche
wird zum Transportieren von Wein und Fässern für einige Stunden des Tages gesucht, bevorzugt wird ein Küfer. Bewerber wollen sich Vormittags von 9-10 Uhr im Comptoir der Weinhandlung **J. Erbach,** Hebelstraße 23, melden.

Streichjunge,
ein geübter, zum Tapetenstreichen, kann bei guter Bezahlung sofort oder später eintreten.
W. Palmer,
Tapetier-Geschäft,
Martensstraße 16, 2. Stod.

Dienstpersonal
jeder Art sucht und findet Stellen durch
Frau Müllich, Kronenstraße 6.
Dasselbst können auch Mädchen gut und billig wohnen. *4.4.

Anfertigung von Bauplänen,
Kostenberechnungen etc. für hier und auswärts werden recht billig besorgt. Offerten unter Nr. 311 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 4.2.

Kaufgelegenheit.
24.7. Ein Herrschaftshaus, dreiflügelig, in bester Lage, mit Hof und Garten, ohne Vis-à-vis, ist besonderer Verhältnisse halber sofort für nur 60000 Mk. feil. Anzahlung 10000 Mk. Agenten ausgeschlossen. Anfragen an den auswärtigen Besitzer unter Nr. 157 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Häuser, Villen, Wirthschaften, Landgüter und Baupläne
hat aus Auftrag zu verkaufen.
B. Gutekunst, Douglasstraße 2.

Baupläne.
10.8. Prachtvolle Baupläne, direkt an der weltberühmten Sichertenthaler Allee in Baden-Baden, circa 370 bad. Fuß Front, werden billig abgegeben. Näheres beim Eigentümer **Franz Anstett,** Sichertenthaler Allee 16.

Anzeige.

Das Verkaufslokal der Unterzeichneten befindet sich vom 23. Oktober d. J. ab nur noch

Amalienstrasse 51,
Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.
Braunschweiger Wurstfabrik.

Mein Bureau,

woselbst nunmehr Bestellungen und Zahlungen abgegeben werden wollen, befindet sich von heute an bei meiner **Brauerei**

Kriegstrasse 97.
Karl Kammerer.

Bestellungen werden auch in meiner Wohnung **Waldhornstraße 23, eine Treppe hoch,** angenommen. 3.3.

Lokalveränderung.

Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mein **Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Geschäft** von **Waldstraße 48** nach **Adlerstrasse 17** verlegt habe und empfehle mich wie bisher in solider und billiger Waare.

Achtungsvoll

Wilh. Wolf, 17 Adlerstraße 17.

1/4, 1/2 und 3/4 Pfund-Packete,
Vollgewicht.



Thee neuester Ernte

R. 2.50, 3.20, 3.50, 3.80, 4.40, 5.—, 5.50 per 1/2 Kilo.

Verkaufsstellen:

Sammtliche Thees, außer meinem Lager Hirschstraße 76, bei
Herrn **Herm. Hildenbrand,** Hofconditor, Waldstr. 8,
" **Alb. Ren,** Conditor, Ecke Kaiser- u. Douglasstr.,
einige der gangbarsten Sorten bei
Fräulein **M. Becker,** Ecke Kaiser- und Westendstraße,
Frau **M. Bieger Wittwe,** Kaiserstraße 66,
Herrn **Eng. Dahlemann,** Kaiserstraße, Ecke Herrenstr.,
" **Karl Frey,** Kaiserstraße 99,
" **Otto Holzmann,** Kaiserstraße, Ecke Karlstraße,
" **Fr. Ruab,** Kaiserstraße 145, Eingang Lammstr.,
" **Conditor Desterle,** Erbprinzenstraße 2,
Filiale **Selsendorfer,** Ecke Wilhelm- und Luisenstraße,
Apothek **E. Durr,** Stadtheil Mühlburg.

Carl Schaller, Hirschstraße 76.



Thee
E. Brandsma,
Amsterdam.

In eleganter Packung käuflich bei: **Rob. Fritz Wwe., S. Gaeng, C. Hager, F. Kirchgesner, F. Maisch, V. Merkle.**
Besonders wird hingewiesen auf Melange **F. à W. 4.—** per Pfund. 10.5.

Geschäfts-Anzeige.

3.2. Einem verehrlichen Publikum mache die ergebene Mittheilung, daß ich vom 24. Oktober ab die **Filiale der Braunschweiger Wurstfabrik, Kaiserstraße 211**, auf eigene Rechnung übernommen habe und dieselbe in gleicher Weise weiterführe.

Gleichzeitig empfehle **Brod- und Feinbäckerei-Artikel** der Feinbäckerei **Eduard Förderer**.

Alle Bekannte und Freunde bitte bei Bedarf mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll **E. Hilss Wwe.**

10.5.

Mondamin Brown & Polson
alleinige Fabr. k. engl. Hofl.

Entölttes Maisproduct. Zu **Puddings, Fruchtspesen, Sandorten**, zur **Verdickung** von **Suppen, Saucen, Cacao** vortrefflich. In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 30 u. 60 Pf.

Grosse Ausstellung

der neuesten garnirten

Damen-Hüte & Pariser Modelle

bei

Wilh. Willstätter,

Grossh. Hoflieferant,

66.

Kaiserstrasse 173.

Wir haben wieder eine größere Parthie

zurückgesetzter Glacéhandschuhe

für Damen und Herren

in allen Farben und Größen vorrätzig, was empfehlend anzeigen

Geschwister Söll,

Kaiserstraße 153,

gegenüber dem Museum.

10.8.

L. Ph. Wilhelm

Ecke der Kaiser & Herrenstr.

bietet in

Praver = *Blüten*
in
hochfeinen
und in billigen Sachen
die größte Auswahl.

Hut- & Armflor, Schwarze Krausen.

Gelegenheitskauf.

Ein kreuzsaitiges

Pianino

von **Steinweg**, nussb. hohes Format, wenig gespielt, im Auftrag zu verkaufen bei

Hoflieferant **Ludwig Schweisgut**, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

3.2. Ein gut erhaltener, klangvoller

Bechstein-Stutzflügel

steht im Auftrag zu verkaufen bei Hoflieferant **Ludwig Schweisgut**, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

Blüthner-Pianino,

kreuzsaitig, schwarz, größtes Format, fast neu, ein hervorragend schönes Instrument, ist für den selten billigen Preis von 850 M. im Auftrage zu verkaufen: **S. Maurer**, Friedrichsplatz 11.

Verkauf neuer Polstermöbel.

63. Drei verschiedene Garnituren in Plüsch, Divans in großer Auswahl, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne Einrichtung und Kanapees sind billig zu verkaufen bei

Aug. Koston, Tapezier, Sobienstraße 56.

Zu verkaufen äußerst billig.

2.2. Ein hochelegantes eichenes Buffet, gewichtet, ist billig zu verkaufen: **Wilsbelmstraße 7**, parterre.

Zu verkaufen:

für Auswanderer oder überseeische Verpadung eine große, mit Zink beschlagene Kiste. Näheres Kaiserstraße 146 im 3. Stock.

* Eine neue Plüsch-Jacke sowie ein Regemantel werden billig verkauft. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

5.5. Zwei Fourniersägen (J. F. S. Wieland in Hamburg), gebraucht aber in sehr gutem Zustande, sind zu verkaufen und können jederzeit, Sonn- und Feiertage ausgenommen, in Betrieb gesehen werden. Anfragen unter Nr. 174 befördert das Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein noch neues Writschenwägelchen hat billig zu verkaufen:

J. Spreter, Werderstraße 83.

Ein hohes **Pianino** von **Schwechten**, schwarz, elegant, fast neu, ist billig zu verkaufen bei Hoflieferant **Ludwig Schweisgut**, Karlsruhe, Herrenstraße 31.

3.2. Ein Gaslüster,

brilliant, bestens erhalten, für Laden- oder Wirtschaftsalternität sehr geeignet, wird sehr billig abgegeben bei **Leop. Maier**, Ritterstraße 6.

Ein kleinerer eiserner Herd

ist wegen Wegzug billig zu verkaufen: **Stephanenstrasse 41** im 4. Stock.

Dachsbund,

ein halbjähriger (Männchen), wird um 4 Mark verkauft: **Erlingerstraße 27**.

Nestkauschillinge,

werden fortwährend mit Nachlaß angekauft durch

L. Ph. Dressel, Zähringerstraße 76.

J. Levy,

Spitalstraße 21,

zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Werkzeug, Gold- und Silber, alles Metall etc. etc.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Winterüberzieher, Herrenkleider, Schuhe und Stiefel, Goldborten, Uniformen, Mäntel sowie verschiedenes Bettwerk zahlt
S. Jost, 20 große Spitalstraße 20.

Altes Blei

läuft in großen und kleinen Partien
Hans Drinneberg,
7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16, eine Etage hoch.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

Tapswirtschaft gesucht.

*22. Ein Bierbrauer, welcher schon 14 Jahre Wirtschaft betrieben hat, sucht eine solche zu übernehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mal-Unterricht.

8.5. Im Malen auf Porzellan, Glas, Holz, Atlas u. s. w. ertheilt nach leichtfähhlicher, bewährter Methode eine junge Dame Unterricht in einzelnen Stunden und ganzen Kursen. Näheres Kaiserstraße 132, 2 Treppen hoch.

Für Damen.

Damen, welche meinen Zuschneidekurs besuchen, ist Gelegenheit geboten, unter meiner Aufsicht sich ihre Kostüme fein u. elegant anzuvertigen und kann der Eintritt jederzeit geschehen.

Frau **A. Wettach**, Kaiserstraße 133.

Der Stolze'sche Stenographen-Verein beabsichtigt Anfang November einen Unterrichts-Kursus einzurichten. Anmeldungen werden im Vereinslokale im Deutschen Haus am Mühlburger Thor entgegengenommen. 22.

Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt im Oktober. Gefällige Anmeldungen werden täglich — ausgenommen Samstags — Nachmittags von 1—3 Uhr in meinem Saale, Kaiserstraße 170, entgegengenommen.

Ad. Uetz.

Thee-Import.

Lager in:

London, Rotterdam, Mannheim, Karlsruhe.

Durch direkten Einkauf bei der Auction in London bin ich in der Lage, die billigsten Preise stellen zu können.

24 verschiedene Sorten stehen zu Diensten.

Preislisten u. Muster gratis.

Heinrich Dobmann jr.,

6.4. Friedrichsplatz 8.

Thee! Thee! Thee!

in allen Preislagen.
Droguerie zum rothen Kreuz.

Allerheiligen.

Empfehle mein großes Lager in:

**Perl-Kränzen,
Metall-Kränzen,
Stoff- und Papierblumen-Kränzen,**

sowie einzelne **Blumen, Schleifen etc.**

Für den Versandt habe ich passende Schachteln und wird das Verpacken auf's Beste ohne Berechnung besorgt.

Erfuche höflichst, Bestellungen mir frühzeitig zukommen zu lassen im Interesse schöner und rechtzeitiger Lieferung.

Um geneigten Zuspruch bittet

C. M. Meyer,

Blumenfabrik und Spezialgeschäft in Trauer-Artikel,
122a Kaiserstraße 122a, neben der Passage.

3.2.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

**Ausstellung von Gaskoch- und Heizapparaten,
Kaiser-Passage Nr. 12 und 14.**

Gasverbrauch der ausgestellten Apparate:

1 Liter Wasser siedend zu machen kostet an Gas $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{10}$ Pfg.,
1 " " " zu erhalten " " " $\frac{1}{3}$ — $\frac{1}{2}$ " " für die Stunde,
1 Stunde Bügeln kostet an Gas 2 — $2\frac{1}{2}$ " "

Alle in den Ausstellungsräumen sich befindenden größeren Apparate werden zum praktischen Erproben leihweise auf 14 Tage, event. auch länger, ohne Mietberechnung abgegeben. — Auch können von uns gekaufte Apparate im Umlauf von 14 Tagen gegen andere wieder eintauscht werden.

**Hinks
Duplex-**



**Patent-
Lampen.**

Seit Jahren als beste Erdöllampe auf das Glänzendste bewährt.
Grösste Auswahl, eleganteste neueste Muster.

12.4.

**Einzigste Niederlage in Karlsruhe
bei F. Mayer & Cie., Hoflieferanten, Rondelplatz.**

Junker & Ruh-Ofen

in runden und viereckigen Formen,
mit einfacher, vernickelter u. reichster Ausstattung

empfiehlt

zu Fabrikpreisen

Wilh. Printz,

147 Kaiserstrasse,

17.15. Eingang Lammstrasse.



Wohnungsänderung.

Von heute an wohne ich
Akademiestrasse 73.
Karlsruhe, 21. Oktober 1889.

Dr. Riffel, Arzt.

Malaga, alten,

vorzügliche Qualität,
per 1 Flasche mit Gas **M. 1.80**
und offen vom Fass p. Liter **„ 1.85**
empfiehlt

Rud. Spitz, Droguerie,
Douglasstraße 8. 10.6.

Feinsten Malaga, Sherry,
Tokayer etc. etc.

Droguerie zum rothen Kreuz.

Doppelfämme! per Liter 80 Pf.,
Pfeffermünz, Anis per Liter 90 Pf.,
Rosliqueur per Liter 90 Pf.,
empfiehlt in bekannter guter Qualität

G. Schwindt,
Waldbstraße 33.

Thee — Thee,

1889 er Ernte,

Nr. 1 per Pfd. M. 6.—, per 1/4 Pfd. M. 1.50,
" 2 " " " 4.—, " 1/4 " " 1.—,
" 3 " " " 3.20, " 1/4 " " —.80,
" 4 " " " 2.80, " 1/4 " " —.70,
" 5 " " " 2.40, " 1/4 " " —.60,

nur offen und vorgekogen, um theure Verpackungs-
spesen zu ersparen, empfiehlt die Droguerie von

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

Taen Arr-Hee's
weltberühmte, vorzügliche

Japan-Soya

(aus der japanischen Soyabohne gepreßt)
zur Verbesserung von Saucen und Suppen
in 1/4, 1/2 und 1/4 Flaschen;

chines. Thee,

direkt importirt,
in 1/4, 1/2 und 1/4 Pfund-Packung
(Bäckerei-Ausstellung Karlsruhe 1. Preis).
Verkauf zu Originalpreisen.

Haupt-Niederlage: **Karlstraße 29a.**

C. Graf,
Flaschenweingeschäft von **G. Jessen.**

Mineralwasser
empfiehlt in sämtlichen gangbaren Sorten stets
frisch

Droguerie **Carl Roth.**

Täglich frische **Süßrahm-Tafel-**
butter von der Milch-Genossenschaft
Freiburg empfiehlt 14.5.

Friedr. Maisch Sohn.

Gaskronen, Speisezimmerlampen, Ampeln, Wandarme, Laternen

empfehlen in grosser Auswahl und übernehmen die Installation

5.5.

F. Mayer & Cie., Hoflieferanten, Rondelplatz.

Nur kurze Zeit.

Bilder-Massen-Ausverkauf

99 Kaiserstraße 99.

3.2.

J. Goldfarb.

Nur kurze Zeit.

Die von mir vergangenes Jahr eingeführten und mit so vielem Beifall aufgenommenen

Abonnements zum Klavierstimmen

bringe beim Beginn der Saison ergebenst in Erinnerung.

Dieselben bieten die unbedingt sicherste Gewähr, Instrumente in stets reiner Stimmung
und bestem Zustand zu erhalten. Das Stimmen geschieht regelmäßig und bedarf es hierzu
eines besonderen Auftrags nicht. Die Preise stellen sich wie folgt:

12maliges Stimmen per Jahr	15 M.
6maliges " " "	9 M.
4maliges " " "	7 M.
6 Karten zur beliebigen Benützung	10 M.

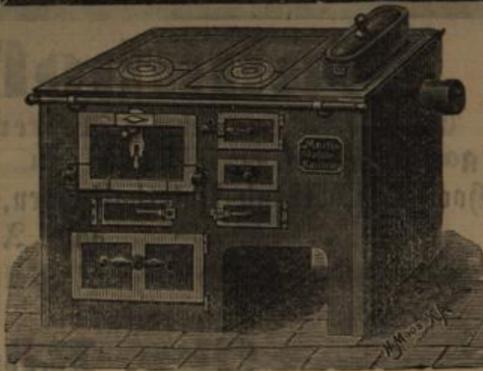
Abonnements können jederzeit beginnen.

6.4.

Mit vorzüglichster Hochachtung

H. Maurer,

Pianofortelager und Fabrik, Friedrichsplatz 11.



Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in
Sparföcherden bester Construction, vor-
züglich gearbeitet, von den kleinsten Familien-
sowie Restaurationsherden unter mehrjähriger
Garantie zu den billigsten Preisen.

Auch werden gebrauchte Herde an Zah-
lung angenommen.

Anton Martin,

Herb- und Bauschlosserei,
Akademiestraße 16.

Da die Verlegung meines Geschäftes erst bis zum Frühjahr erfolgen kann,
so habe, um vielen Nachfragen zu entsprechen, mein Lager in **Gusswaaren**
neu assortirt und empfehle:

Regulir-Füllöfen bester Construction in den neuesten Formen,
Ovalöfen in verschiedenen Größen,

Kohlenbecken, Kohlenlöfel sowie sonstige Feuergeräthe zu
den billigsten Preisen.

J. Marum,

Kaiserstraße 48.

Münchener Export-Lagerbier

„Zacherlbräu“:

Café Island.

6.2.

Restauration Eintracht.

Restauration der Museumsgesellschaft.

Wirthschafts-Uebernahme.

2.1.

Mit dem Heutigen übernehme ich das

Weinrestaurant zu den 4 Jahreszeiten.

Es wird jederzeit mein Bestreben sein, meine geehrten Gäste mit guten Speisen und vorzüglichem reingehaltenen Weinen aufmerksam zu bedienen.

Um geneigtes Wohlwollen bittend, zeichnet hochachtungsvoll

Franz Flum.



Hammer & Helbling,

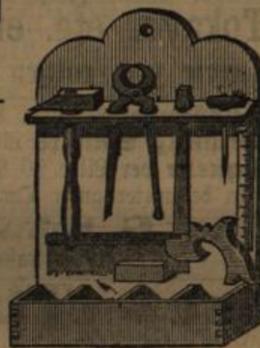
Kaiserstraße 155,
empfehlen

zu **Aussteuern**

ihr reichhaltiges Lager in

Haus- und Küchengeräthen

Waarenverzeichnisse des Magazins, welche complete Küchen-Einrichtungen enthalten, stehen gerne zu Diensten.



Im Betten- und Möbelgeschäft von
Frau L. Küchler, Bürgerstraße 7,
sind stets zu verkaufen: neue und gebrauchte Möbel, als: Schiffschiffen, einthürige Schränke, Kommoden, Schreib-, Wasch- und Nachttische, ovale und eckige Tische, Sophas, Garnituren, einzelne Fauteuils, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Rohbaar- und Seegrasmatrassen, Anfertigung auf Bestellung in eigener Werkstatt, große Stoffauswahl.



Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir hierdurch die schmerzliche Mittheilung, daß unsere liebe Frau, Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Elise Werg, geb. Heinz,

heute Nachmittag 4 Uhr nach längerem Leiden im Alter von 51 Jahren sanft entschlafen ist.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Friedrich Werg, Schriftseher.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1889.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag 1/3 Uhr vom Trauerhause, Adlerstraße 18, aus statt.

Dieses statt besonderer Anzeige.

Bahnhof-Hotel.

Empfehle für bevorstehende Winter-Saison meinen neu erbauten, eleganten Saal zur Abhaltung von Hochzeiten, Abend-Unterhaltungen, Kränzchen und Festlichkeiten aller Art.

Ausgezeichnete Küche, reine Weine, aufmerksame Bedienung.
Achtungsvoll

Chr. Rösch, Bahnhof-Hotel.

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 26. Oktober

Tanz-Unterhaltung.

Anfang 8 Uhr.

Der Vorstand.

Das für die Winter-Saison vorgesehene Programm wird den verehrl. Mitgliedern in den nächsten Tagen bekannt gegeben.

2.2.

— Folgt ein Zweites Blatt. —

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ch. Müller in Karlsruhe.